



Basis-Regeln für die Namensschild-Platzierung

Ein Namensschild wird aus eigener Perspektive vorzugsweise auf der **rechten Seite** getragen. Warum? Beim begrüßenden Händedruck wendet Ihr Gegenüber sich Ihrer rechten Körperhälfte zu und erhascht einen schnellen unbemerkten Blick auf Ihr Schild. Er oder sie kann Sie mit Namen begrüßen und verbindet ihn leicht merkbar mit Ihrem Gesicht. Auch Unternehmen und ggf. Position sind sofort erkennbar.

Ideal

- ✓ Unterhalb des Schlüsselbeins
- ✓ Leicht eingerückt zur Körpermitte
- ✓ Frontal auf einer großen Stofffläche (auch Revers)

Ungeeignet:

- ✗ Längeres Haar verdeckt Namensschild
- ✗ Accessoires wie Krawatte, Halstuch oder Brusttasche
- ✗ Platzierung bei Damen am Träger oder Ausschnitt



Besonderheit: Kontaktlose Begrüßung

In Asien traditionell weit verbreitet, hat die Begrüßung ohne Körperkontakt aufgrund der Corona-Pandemie weltweit Einzug gehalten. In diesem Fall macht das Tragen eines Namensschildes **auch auf der linken Seite Sinn**. Dafür spricht die „Sichtführung zum Herzen“. Unser Leseblick wandert von links nach rechts (beim Namensschildträger von seiner rechten zu seiner linken Seite). Da wir unserem Gegenüber bei der Begrüßung zuerst ins Gesicht blicken, dann aber keinen Anlass haben, seine rechte Hand mit unseren Augen links „zu suchen“, geht der Blick vom Gesicht mittig zur rechten Brustseite (seiner linken).



Korrekte Platzierung von Namensschildern nach Kleidungsstück

Ob Business, Business Casual oder Casual: Ein Namensschild wird stets akkurat getragen, denn es zeigt Ihre Seriosität und Professionalität! Mit wenigen einfachen Regeln gelingt Ihnen das korrekte Tragen von Namensschildern leicht. Welche das sind und wie die Schilder an verschiedener Kleidung clever platziert werden, das verrät Ihnen der badgepoint® Knigge.

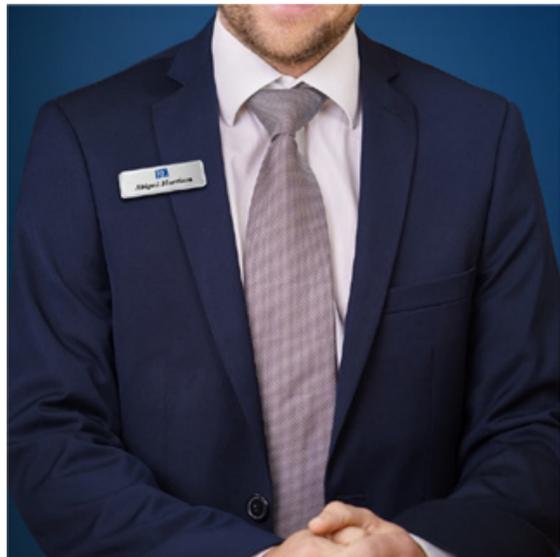
Die Erfolgsformel SPS

S
Einheitliche
Seite

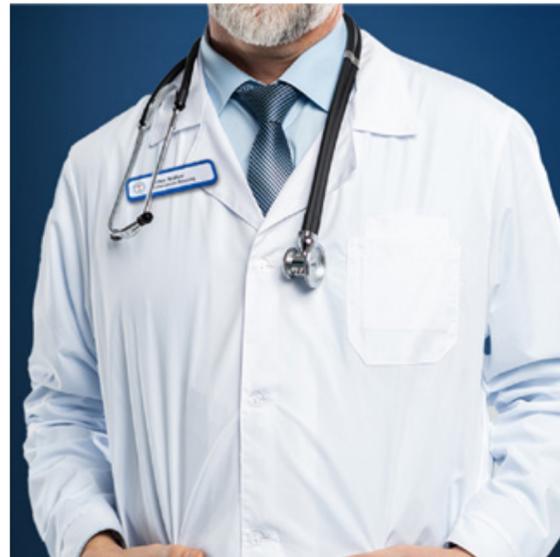
P
Korrekte
Platzierung

S
Gerader und
fester Sitz

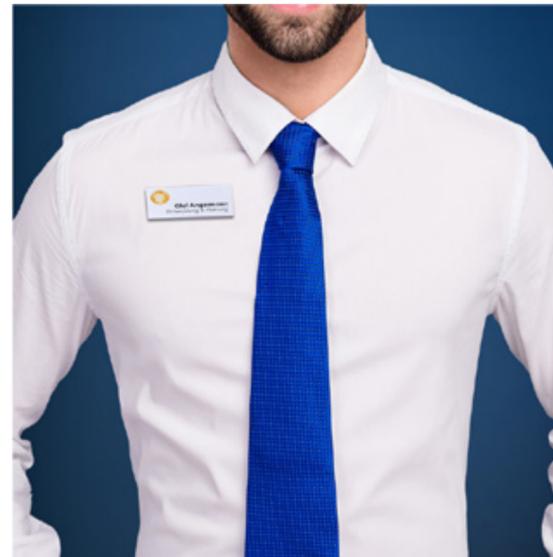
Platzierung für Herren:



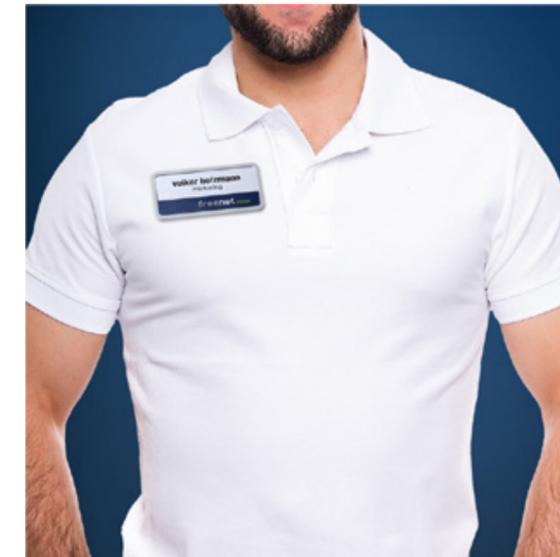
Sakko



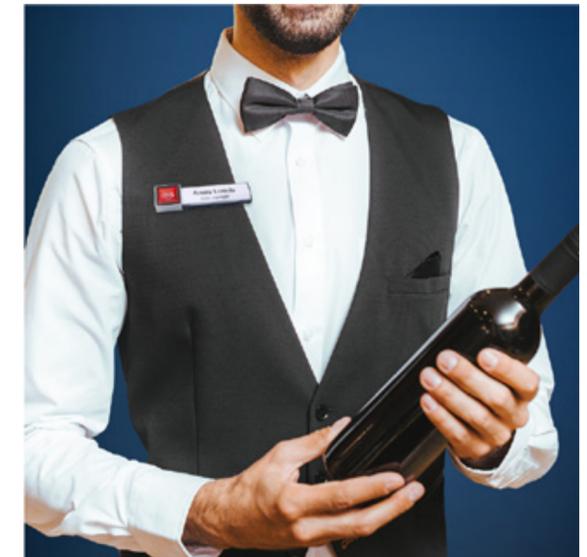
Kittel



Hemd



Shirt / Polohemd



Weste





Korrekte Platzierung von Namensschildern nach Kleidungsstück

Ob Business, Business Casual oder Casual: Ein Namensschild wird stets akkurat getragen, denn es zeigt Ihre Seriosität und Professionalität! Mit wenigen einfachen Regeln gelingt Ihnen das korrekte Tragen von Namensschildern leicht. Welche das sind und wie die Schilder an verschiedener Kleidung clever platziert werden, das verrät Ihnen der badgepoint® Knigge.

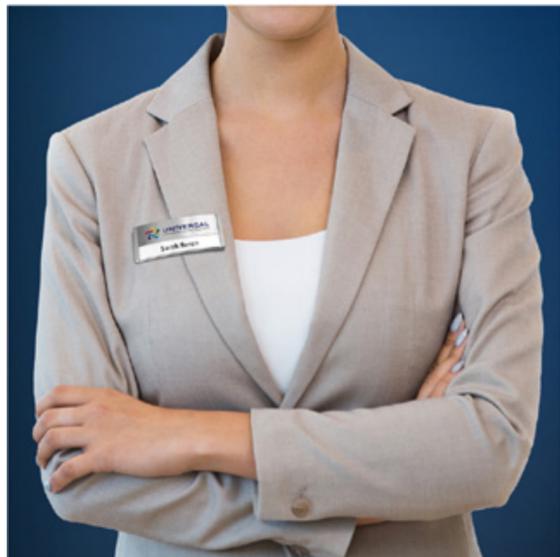
Die Erfolgsformel SPS

S
Einheitliche
Seite

P
Korrekte
Platzierung

S
Gerader und
fester Sitz

Platzierung für Damen:



Blazer



Kittel



Bluse



Shirt / Pullover



Weste





Sechs Praxistipps zum Nachmachen

1. Achten Sie auf ein einheitliches Erscheinungsbild.

Alle Mitarbeiter tragen das Namensschild auf der gleichen Seite und an der gleichen Position der Kleidung. Tipp: Teilen Sie unsere Übersicht „Korrekte Platzierung von Namensschildern nach Kleidungsstück“.

2. Wählen Sie die Befestigung unter Berücksichtigung des Dresscodes.

Für hochwertige Kleidung und feine Stoffe wie Blusen, Baumwollhemden oder Abendgarderobe empfehlen wir ein Namensschild mit unserem Magnetsystem smag®.

3. Versetzen Sie sich in Ihre Mitarbeiter und deren Tätigkeiten.

Prinzipiell tragen Menschen ein Namensschild mit größerer Motivation, wenn es nicht nur gut aussieht, sondern auch die Kleidung schont, leicht anzubringen ist und kaum spürbar und sicher sitzt.

4. Achten Sie auf die Farbabstimmung zwischen Kleidung und Namensschild.

Namensschilder mit metallischen und transparenten Oberflächen sowie in neutralen Farben passen immer. Haben Sie sich für ein markantes farbstarkes Design entschieden, passen Sie den Dresscode an.

5. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand Ihrer Namensschilder.

Zum gepflegten Auftritt gehört ein akkurates Namensschild. Sichtscheiben und Oberflächen erhalten durch die Reinigung mit einem weichen Tuch frischen Glanz.

Bei sichtbaren Kratzern oder Beschädigungen: Bitte Namensschild austauschen!

6. Recherchieren und respektieren Sie die Gepflogenheiten anderer Länder!

Neben den verschiedenen Formen der Begrüßung gibt es unterschiedliche Kleidungs-etiketten / oder unterschiedliche Dresscodes. In China beispielweise steht schwarze und weiße Kleidung für Trauer, weshalb sie auf Geschäftsterminen als unhöflich empfunden wird.